

LEOPOLD MOZART AN MARIA ANNA MOZART IN SALZBURG

MÜNCHEN, 15. FEBRUAR 1775

[BAUER/DEUTSCH, Nr. 316]

München den 15^{ten} feb: 1775

Nun hat h: von Andretter wirkkl: die *Cornet*=stelle unter dem Taxischen *Curassier* Regiment gekauft. heute wird sein vatter auch Nachricht erhalten haben, er wird gleich
5 den *uniform* machen lassen, und vermuthlich mit uns auf Salzbu: reisen. Wir sind, Gott
Lob, gesund alle 3. Ich bin frohe wenn dieser fasching vorbeÿ ist, am Aschermitt-
woch werden wir wohl nach Hause reisen. H. von Moser befindet sich hier und der gr.
Joseph von yberacker auch, ich wuste es schon daß sie Kommen werden. h: von Moser
kahn am Montage, und der yberacker am Dienstag mittags. daß du wenig ausgehest
10 bemerke ich aus einem Brief, den mir der *GardeLieutenant* schreibt, indem er in diesem
Brief an dich auch ein Compliment schreibt, weil er glaubt du bist auch beÿ uns in
München. du must doch auch wenigst einmahl auf den Ball gehen, damit du siehst wie
Prächtigt es ist. h: von Moser, der gr: yberacker und wir sind gestern auf der *Redutte* im
Kiehmgarten zusammengekommen. am verflossnen Sonntag ist eine kleine Messe vom
15 Wolfg: in HofCapelle gemacht worden, und ich habe Tactiert. am Sonntag wird wieder
eine gemacht. gestern hatten wir ein erstaunliches Aprillwetter bald schön bald regen.
und um 1 uhr ward feuerlermen geschlagen. Es kam das feuer im Cammin aus, war
schon recht stark, wurde aber durch die Menge der Leute gleich gelöscht. heute gehen
wir nicht auf die *Redutte*, wir müssen ausruhen; es ist die erste die wir auslassen. die
20 Nannerl hatte gestern ein *Amazonkleid* Masque die ihr recht gut anstand. weil Täglich
alles aufgeschrieben wird, so wird dir auch alles vorgelesen werden. Lebe wohl, wir
Kissen dich alle viel 100000 mahl empfehlen uns allen und bin dein alter Mozart
manu propria

fr: von Durst, h: von *Belvall*, *Pernat*, *Dufraisne* etc: schaffen uns Dir allzeit ihre Empf:
25 zu schreiben.

wegen dem Brief vom *gardeLieutenant* must du nirgends Meldung machen, dann er
schrieb mir heimlich durch den yberacker wegen der Lenerl. Er schreibt mir auch daß
der *Fischietti* aussprengt, er seÿe bis Ende *Martii* nach *Neapl* beruffen seÿn. damit er
mit glorÿ weggeht, und man glauben soll, er müßte etwas *Componiren*.

30 [Adresse, Seite 2:]

À *Madame*

Madame Marie Anne

Mozart

à

35 Salzburg